

## **Einrichtung des Produktes „Zuschüsse an Vereine und Verbände“ innerhalb des Produktes 254001**

---

Betreff:  
Einwand zum Produkt 254001

Einreicher/Datum:  
Falk Elstermann / 23.10.2011

Unterstützung:  
Insgesamt ... Stimmen (... von maximal 5 Punkten)

### **Situation:**

In der derzeitigen Haushaltsaufstellung der Stadt Leipzig ist die Ausstattung der ehemaligen Haushaltsstelle „1.300.700.000/0 – Zuschüsse an Vereine und Verbände“ nicht ersichtlich.

Bei dieser Haushaltstelle handelt es sich um die städtischen Zuschüsse für Kulturzentren und –initiativen in freier Trägerschaft sowie freie Projektgruppen, KünstlerInnen und Künstlergruppen, denen keine eigenen Haushaltsstellen im Haushaltsplan der Stadt Leipzig zugeordnet wurden.

Aufgrund der Bedeutung dieser Akteure für die Lebensqualität der Stadt Leipzig, zu der sie mit mehr als 12.000 Veranstaltungen, Kursen und Workshops und mehr als 50% der gesamten Kulturnutzungen pro Jahr in unserer Stadt ganz wesentlich beitragen, fasste der Stadtrat am 17.09.2008 den Beschluss, den Etat für die Freie Szene Kultur schrittweise bis 2013 auf 5% des Kulturetats anzuheben (RBIV-1302/08).

Die Bezugsgrößen des Verwaltungsstandpunktes zu dem entsprechenden Antrag und die Diskussion der Ratsversammlung, die dem Beschluss unmittelbar vorausging, belegen eindeutig, dass mit dem Begriff „Etat für die Freie Szene Kultur“ die Haushaltsstelle „1.300.700.000/0 – Zuschüsse an Vereine und Verbände“ gemeint ist.

In der aktuellen Haushaltsaufstellung existieren die bisherigen Haushaltsstellen nicht mehr. Dadurch ist es unmöglich, die Fördermittelausstattung der oben genannten Akteure unmittelbar nachzuvollziehen und die Erfüllung des Ratsbeschlusses zu überprüfen.

Darüber hinaus ist es im Sinne der Bürgernähe städtischen Handelns und der real zu schaffenden Möglichkeit für alle LeipzigerInnen, dieses nachzuvollziehen und zu beeinflussen, zwingend erforderlich, Transparenz über die Unterstützung wesentlicher Bereiche des gesellschaftlichen Lebens mit städtischen Mitteln herzustellen. Die oben genannten Akteure stellen zweifellos solch einen wesentlichen Bereich gesellschaftlichen Lebens dar, der im Haushaltsplan unmittelbar abzubilden ist.

### **Antrag:**

Aus genannten Gründen wird beantragt, die Struktur des aktuellen Haushaltsplanes zu überarbeiten und ein eigenständiges Produkt für Kulturzentren und –initiativen in freier Trägerschaft sowie freie Projektgruppen, KünstlerInnen und Künstlergruppen, denen keine eigenen Haushaltsstellen im Haushaltsplan der Stadt Leipzig zugeordnet und deren städtische Zuschüsse bisher in der Haushaltsstelle 1.300.700.000/0 zusammengefasst wurden, zu schaffen, das der bisherigen Haushaltsstelle „1.300.700.000/0 – Zuschüsse an Vereine und Verbände“ entspricht.